



Der Markt der »Arche des Geschmacks« bietet eine informative Reise in die kulinarische Vergangenheit mit Zukunft. Vorgestellt und verkauft werden Archepassagiere aus dem Slow Food Projekt »Arche des Geschmacks – Essen, was man retten will«. Man begegnet bei dem Markt und im Museumsdorf selten gewordene Lebensmittel und vom Aussterben bedrohten Pflanzen und Tiersassen. Außerdem gibt es Themenführungen zu Archepassagieren und im Erlebnis. Genuss.Zentrum werden regionale Sorten mit Traditionen vorgestellt.

25. »Moschtfescht«

Aktionstag zur Bewahrung der Streuobstwiesen

• **SO 11. Oktober 2020 11–18 Uhr**

Die Streuobstwiesen zwischen Alb und Neckar bilden eines der größten zusammenhängenden Streuobstgebiete in Europa. Inmitten dieses landschaftlich wie kulturell wertvollen Schatzes findet das »Moschtfescht« statt. Das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen bietet ein attraktives Programm rund um Äpfel und Birnen, Saft und Most. Rund um die 25 Originalgebäude gibt es an vielen Stationen die Möglichkeit, bei der Obstverarbeitung mitzumachen: Erwachsene und Kinder dürfen beim Waschen, Mahlen und Pressen des Streuobstes selbst aktiv werden und ihre Erzeugnisse mit nach Hause nehmen.

Öffnungszeiten 2020

Sonntag, 29. März bis Sonntag, 1. November 2020

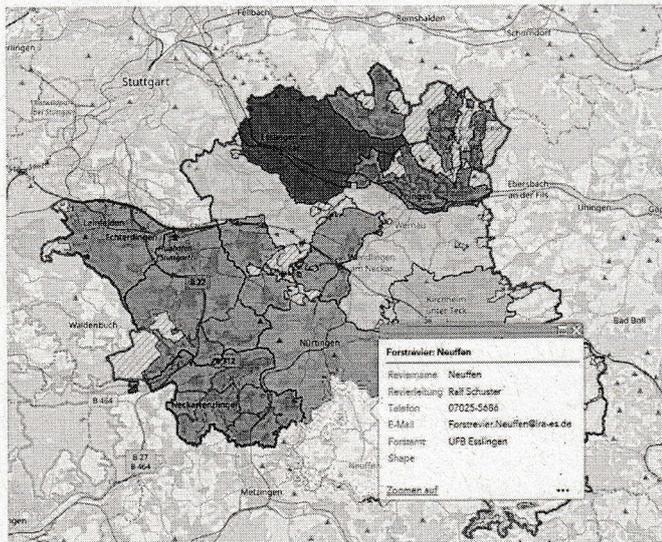
Dienstag bis Sonntag 09:00–18:00 Uhr

Kontakt: Freilichtmuseum Beuren, Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren, Telefon 07025 91190-0, info@freilichtmuseum-beuren.de, www.freilichtmuseum-beuren.de

Mitteilung aus dem Kreis

Interaktive Karte gibt Auskunft über Forstreviere

Neue Zuschnitte der Forstreviere im Landkreis Esslingen nach Forstreform



Mit einer neuen interaktiven Karte auf der Internetseite des Landratsamtes Esslingen informiert das Kreisforstamt Esslingen über die neuen Forstreviergrenzen und die -revierleitung im Landkreis. Aufgrund einer Umstrukturierung der Forstverwaltung in Baden-Württemberg haben sich die Grenzen der Forstreviere im Landkreis verändert.

Die Karte kann über www.landkreis-esslingen.de unter dem Menüpunkt »Forstamt« aufgerufen werden. Ein erster Dialog informiert die Nutzer darüber, dass das Kreisforstamt Esslingen für alle Waldbesitzerarten Ansprechpartner in forsthoheitlichen Belangen ist – also in Fragen der forstlichen Förderung, bei Genehmigungen oder wenn es um die Überwachung der Vorschriften des Landeswaldgesetzes geht. Wer Fragen zu Waldbewirtschaftung, zur Holzerte oder zu Beratung und Betreuung hat, findet seinen Ansprechpartner durch einen Mausklick auf den entsprechenden Waldteil.

Zum Stichtag 1. Januar wurde der Staatswald aus dem Verbund des bisherigen Einheitsforstamtes herausgelöst. Er wird künftig von ForstBW, einer Anstalt öffentlichen Rechts, bewirtschaftet. Der größte Teil des Staatswaldes im Landkreis gehört nun zum ForstBW-Forstbezirk »Schurwald« mit Betriebssitz in Göppingen. Staatswald im Bereich des Albtraufs ist dem Forstbezirk »Mittlere Alb« zugeordnet und Staatswald nahe des Schönbuchs ist Teil des Forstbezirks »Schönbuch«. Für alle Kommunal- und Privatwälder ist das Kreisforstamt als Dienstleister zuständig.

Auslöser der Forstreform ist ein Verfahren des Bundeskartellamtes, welches sich gegen den gemeinsamen Holzverkauf aus Staats-, Kommunal- und Privatwald richtete.

Informationsveranstaltung für werdende Mütter und Väter in der medius KLINIK NÜRTINGEN

Die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Nürtingen bietet am

Mittwoch, den 05. Februar 2020 um 19:30 Uhr einen Informationsabend für werdende Mütter bzw. Eltern an. Ein erfahrenes Team - ein Frauenarzt, ein bzw. zwei Hebammen und Kinderkrankenschwestern - gestaltet den Abend rund um das Thema Schwangerschaft und Geburt. Die Experten stehen als kompetente Ansprechpartner für sämtliche Fragen zur Verfügung.

Es werden sowohl die vielfältigen Angebote des Klinikums als auch die Räumlichkeiten (virtuell) vorgestellt und erläutert. So hat die werdende Mutter die Möglichkeit, auf verschiedenste Weise ihr Kind zur Welt zu bringen. Des Weiteren wird auf die zahlreichen unterstützenden Maßnahmen eingegangen, die zur Erleichterung des Geburtsvorganges dienen. Auch die Betreuung des Kindes nach der Geburt durch den Kinderarzt oder die Hotline nach der Entlassung sind wichtige Themen, die angesprochen werden.

Zu diesem kostenlosen Informationsabend sind alle Interessierten, insbesondere auch Frauen, die erst am Anfang ihrer Schwangerschaft stehen, eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die TeilnehmerInnen treffen sich im Konferenzraum der Klinik auf Ebene 0. Der Raum ist ausgeschildert. Für weitere Fragen steht unter der Telefonnummer (07022) 78-26330 eine Hebamme als Gesprächspartnerin zur Verfügung. Nähere Informationen unter www.medius-kliniken.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



**Gemeinsamer Teil der
Evangelischen Kirchengemeinden
Frickenhausen-Linsenhofen-Tischardt**

Sonntag, 02.02.2020 – letzter Sonntag nach Epiphania
Leitgedanke: Verklärung

Wochenspruch:

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.
Jesaja 60, 2

1. Informationen aus unseren Gemeinden

**Große und kleine Fragen des Glaubens beim Jugendgottesdienst in Tischardt –
Rückblick auf den 3zehn16-Gottesdienst am vergangenen Sonntag**

Beim 3zehn16-Jugendgottesdienst am vergangenen Sonntagabend konnten sich nun auch die Jugendlichen und jungen Erwachsenen in die Täles-Expedition zum Psalm 23 einreihen.

„Ist da jemand?“ war die Frage, die sich durch den ganzen Gottesdienst zog. Und anhand des Textes des gleichnamigen Liedes von Adel Tawil wurden verschiedene Themen rund um Glaube und Unglaube, Gottvertrauen und Zweifel, Fragen und Antworten beachtet.

Musikalisch begleitete die ökumenische Band Connected den Gottesdienst. Constantin Schrof und Jonathane Dolde (Jugendmitarbeiter aus der Kirchengemeinde Linsenhofen) moderierten gekonnt und ermutigten die Gottesdienstbesucher, sich mit

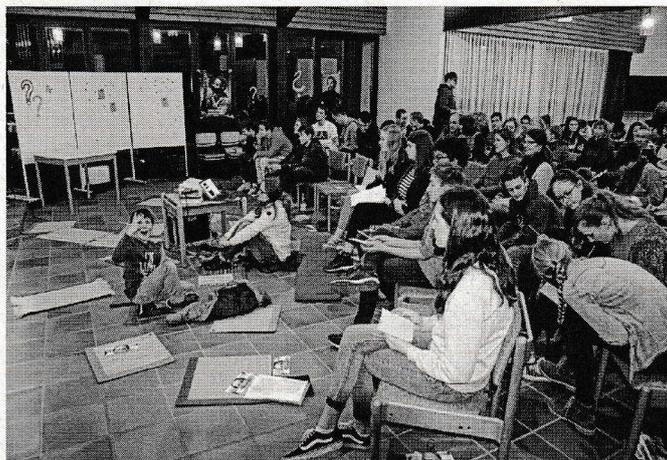
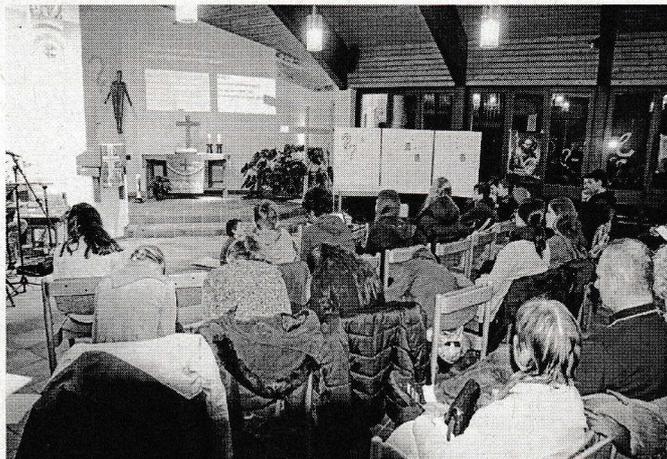
Fragen und Anregungen aktiv am Gottesdienst zu beteiligen. In einigen Anspielen verdeutlichten die Konfirmand/innen aus Linsenhofen und Tischardt, wo die Frage „Ist da jemand?“ in ihrem Leben so überall auftaucht. Begleitet von Vikar Felix Roleder und Jannis Dolde kamen die Szenen der Jugendlichen lebensnah und sehr realistisch auf die Bühne.

Pfarrer Gerhard Bäuerle betonte in seiner Ansprache die Wichtigkeit dessen, dass wir in unserem Glauben auch Fragen stellen dürfen, ja müssen. Die Jahreslosung „Ich glaube, hilf meinem Unglauben!“ zeige deutlich, dass schon bei den Menschen, die damals Jesus begegnet sind, Fragen, Zweifel und Klagen zu ihrem Glauben dazugehört hätten.

Alexandra Frieß sorgte am PC und am Beamer für die nötige Technik und gestaltete mit anderen Jugendmitarbeitern zusammen einen Blinden-Hindernis-Parcours, der im Anschluss an den Gottesdienst bewältigt werden konnte.

Und weil die Konfi-Eltern so fleißig gebacken hatten, blieben viele der fast 100 Gottesdienstbesucher noch zum anschließenden Ständerling, tauschten sich aus und ließen den Abend gemütlich ausklingen.

Gerhard Bäuerle (Sprecher von Evangelisch im Täle)



**Expedition 2020: 5 Abende an 5 Orten:
behütet.umsorgt.gesegnet - Psalm 23**

Unsere Entdeckungsreise entlang des Psalms 23, dieses bekannten Gebetes aus der Bibel, geht weiter: Sie sind eingeladen, an den Abenden das eigene Leben mit seinen sonnigen und schattigen Seiten zu bedenken und dabei mit Gott zu gehen. Die Abende werden in verschiedenen Gemeinden des Täle im Wechsel und abwechslungsreich gestaltet. Sie sind für jeden Interessierten geeignet, egal ob Sie regelmäßig beten und den Psalm 23 auswendig können oder ob das Beten Ihnen eher schwerfällt und die Bibel Ihnen fremd ist. Sie können Neues für sich entdecken.

Am kommenden Sonntag finden auch wieder einige Gottesdienste statt. Das Thema der dritten Expeditionswoche wird dann lauten: „Im finsternen Tal – Wie kann ich in schweren Zeiten beten?“

Die weiteren Abende und ihre Themen sind:

„Mir wird nichts mangeln“ - Wofür bete ich?

Freitag, 31. Januar 19.30 Großbettlingen (gemeinsam mit Beuren

gestaltet), Ev. Gemeindehaus, Nürtinger Str. 31
„Im finsternen Tal“ - Wie kann ich in schweren Zeiten beten?
Dienstag, 4. Februar 19.30 Kohlberg, Ev. Gemeindehaus, Hölderlinstraße 4

„Du bereitest vor mir einen Tisch“ - Warum kann ich trotzdem feiern?

Mittwoch, 12. Februar 19.30 Frickenhausen, Ev. Gemeindehaus, Im Dorf 11

„Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen“ - Ich gehe im Segen

Donnerstag, 20. Februar 19.30 Linsenhofen, Ev. Gemeindehaus, Kirchstraße 16

Alleine oder mit einer Gruppe von Freunden, Sie sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit anderen Schritte zu neuer Zuversicht zu gehen!

Weitere Informationen unter www.evangelisch-im-taele.de oder bei den örtlichen evangelischen Pfarrämtern.



Klavierkonzert: Filmmusik mit Bildern auf großer Leinwand
am Samstag, 1. Februar 2020 um 19:00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Metzingen-Neuhausen
Benefiz-Konzert von Pianist Philipp Wieland zugunsten der Evangelischen Kirchengemeinde Linsenhofen; der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Einlass ist um 18.30 Uhr.
Veranstaltungsort: Evang. Gemeindezentrum Metzingen-Neuhausen, Glemser Straße 9, 72555 Metzingen

Familien-Zeit am Samstag, 15. Februar 2020 in Tischardt
Das Evangelische Bezirksjugendwerk Nürtingen ebjn und „Evangelisch im Täle“ laden alle Familien in die Christuskirche nach Tischardt zur **Familienzeit** ein.

Diakon Hendrik Lohse, Diakon für die Arbeit mit Familien, und sein Team bieten den ganzen Samstag ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie:

Start in den Tag ist um 10:45 Uhr mit gemeinsamem Singen, Spielen und einem Impuls; ab 11:30 Uhr gibt es Workshops rund um Psalm 23, unserem diesjährigen Expeditionsthema.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen um 13 Uhr erwartet Sie ein vielfältiges Kreativangebot.

Der Tag endet mit einem gemeinsamen feierlichen Abschluss um 15:30 Uhr.

Familienzeit braucht Flexibilität! Melden Sie sich, wenn Sie nur teilweise dabei sein können, bitte per Mail bei Diakon Lohse unter lohse@evkint.de

Veranstaltungsort: Christuskirche Tischardt, Kirchertstraße 19, 72636 Frickenhausen-Tischardt

2. Informationen aus dem Kirchenbezirk
„Leben braucht Vielfalt“ – Fotoausstellung im Rathaus bis 31. Januar 2020

Die Foto-Ausstellung ist ein gemeinsames Projekt des Kreisdiakonieverbands im Landkreis Esslingen, dem Diakonischen Werk Württembergs, der Behinderten-Förderung Linsenhofen und der Lebenshilfe Kirchheim, ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses noch bis zum 31.1.2020 zu sehen.

Vesperkirche 2020

Seit Sonntag hat die 13. Vesperkirche in der Lutherkirche, Nürtingen ihre Türen geöffnet, bis 16. Februar täglich von 11:30 Uhr bis 14:30 Uhr; Essenausgabe ist von 12 bis 14 Uhr.